Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Camerer.

Das abgemelt ist vngeuerlich des Einkhomen Gemainer Stat, Dargegen aber als sein Fürstlich gnad berichtet worden, Gemainer seiner gnaden Stat allerlay ordinari, vnd Extraordinari auszgaben ain Jar Jüthun Rot, Damit dann selb Einkhomen, auch Gemeldenuben die Auszgaben wolle, vnd ordenlich Administriert, vnd Gemainer Stat nutz, vnd aufnemen, damit auch Gepp betracht werde,

So ist seiner Fürstlichen gnaden ergeyung, vnd willen, Daz hinfuran seiner gnaden Stat Richter, Burgermaister, vnd Rate alwegen ainen auss seiner gnaden Burgern des Kleinen, Der grossen Rats zu seiner Fürstlichen gnaden Stat Camerern fürnemen, vnd verordnen, Der selben Ambts verwaltung verstendig, auch treu, Erber, vnd Redlich sey, Der Alsdann Drey Jarlang an dem Ambt beleiben, vnd Des Langer nit schuldig sein, vnd Jarlich fur sein ayns haben,